
Pressemitteilung vom 23.07.2019

Grüne empört über Asphaltierung des Eulenwegs

Kürzlich wurde zur Überraschung zahlreicher Spaziergänger und Anwohner ein erheblicher Teil des Eulenwegs in Vaterstetten asphaltiert. Beim Eulenweg handelt es sich im wörtlichen Sinne um einen Weg, der vielen Bürgern Vaterstettens als Spazierweg dient.

Die Vaterstettener Grünen lehnen diese Asphaltierung rundweg ab und stellen in einer formellen Anfrage an den Bürgermeister diverse Fragen, die zur Aufklärung beitragen sollen.

Im Bebauungsplan für das Gebiet Vaterstetten NW heißt es eindeutig: „Wege sind wasserdurchlässig herzustellen, sofern nicht zwingende funktionale Gründe dagegen sprechen.“ Diese Gründe sehen wir nicht, da die Funktion des Eulenwegs als Spazierweg sich durch das Neubaugebiet nicht verändert hat. Vaterstetten wächst und wächst und hat immer weniger Freizeit- und Erholungsflächen. Umso mehr muss jede unnötige Bodenversiegelung und Urbanisierung der Gemeinde vermieden werden.

Der asphaltierte Untergrund heizt sich viel stärker auf und speichert die Wärme lange Zeit. In Zeiten der Klimaerwärmung ist das gerade in einem Wohngebiet sehr ungünstig und sollte auf ein Minimum reduziert werden. Daneben stellt eine aufgeheizte Asphaltdecke eine nahezu unüberwindbare Barriere für kriechende Insekten dar.

Für die Alleebäume rechts und links der asphaltierten Strecke ist die Wasserundurchlässigkeit natürlich nachteilig und schädlich für den Wurzelbereich der Bäume.

Für Läuferinnen und Läufer, die den Eulenweg als Joggingstrecke nutzen, stellt jeder Meter Asphalt eine zusätzliche Belastung ihrer Gelenke dar.

Schließlich stellt sich natürlich auch die Frage nach den Kosten, die diese Maßnahme verursacht hat. Dieses Geld hätte im Umfeld der massiven Neubebauung sicherlich besser angelegt werden können.



In diesem Zusammenhang äußern die Grünen die Befürchtung, dass der geplante Fuß- und Radweg, der die neue Siedlung erfassen soll und der derzeit als Baustraße genutzt wird, nach Ende der Bauzeit ebenfalls asphaltiert bleiben soll. Dies wäre ein klarer Verstoß gegen die vom AK Grünkonzept erarbeiteten Planungen und Beschlüsse.

Axel Weingärtner
Fraktionssprecher Bündnis90/Die GRÜNEN, Vaterstetten

Axel Weingärtner
Bahnhofstr. 17
85591 Vaterstetten
Tel. 08106 301162
axel.weingaertner@gmx.net